

REDAKTION TELLIPPOST

Ändu Feller | andreas.feller@gztelli.ch

Madame Frigo – wo Lebensmittel in die Verlängerung gehen



Bild: Verein Madame Frigo

Das Gemeinschaftszentrum Telli plant, einen Madame Frigo Standort auf dem Telliplatz zu realisieren. Hierfür brauchen wir freiwillig Helfende, welche zum Kühlschrank und dessen Innenleben Sorge tragen. Deshalb suchen wir Menschen, die diese Aufgabe übernehmen möchten. Ein Madame Frigo Standort ist ein öffentlicher Kühlschrank, welcher nach dem gleichen Prinzip wie der offene Bücherschrank funktioniert, nur nicht mit Büchern, sondern mit Lebensmitteln.

Personen, welche Nahrungsmittel übrig haben, können diese im öffentlichen Kühlschrank deponieren. Also geniessbare Lebensmittel, die im eigenen Haushalt nicht oder nicht mehr rechtzeitig verwertet werden können. Dies können zum Beispiel Obst, Gemüse, Brot, nicht-alkoholische Getränke oder verschlossene Produkte sein, die höchstens das Mindesthaltbarkeitsdatum, nicht aber das Verbrauchsdatum erreicht haben. Andere Menschen dürfen aus dem Kühlschrank Esswaren nehmen, welche sie verwenden können. So können wir alle einen Beitrag gegen Food Waste leisten. Denn in der Schweiz landen von Privathaushalten jährlich rund 800'000 Tonnen noch geniessbare Lebensmittel im Abfall. Das ergibt pro Person 89 Kilo im Jahr, alleine in der Telli jährlich 444 Tonnen. Dank den über 130 Madame Frigo Standorten in 15 Kantonen konnten im Jahr 2022 mehr als 175 Tonnen Lebensmittel gerettet werden. Damit ein solcher Lebensmitteltauschschrank funkti-

oniert, braucht es Menschen, die zu den Kühlschränken Sorge tragen. Es muss kontrolliert werden, ob nur erlaubte Lebensmittel deponiert wurden und falls nicht, müssen diese entsorgt werden. Die Temperatur muss kontrolliert sowie dokumentiert werden. Und es gilt, darauf zu achten, dass der Kühlschrank sauber und hygienisch bleibt. Wir haben glücklicherweise bereits Menschen gefunden, die zwei Wochentage abdecken werden. Aber damit der Kühlschrank regelmässig kontrolliert wird und die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden, suchen wir weitere freiwillig Helfende. Die Lebensmittelverschwendung geht uns alle etwas an.

Ändu Feller

Interessierte, die beim Projekt Madame Frigo auf dem Telliplatz mitwirken möchten, melden sich bei Ändu Feller, GZ Telli, 062 824 63 44.

Freiwillige fürs Minigolf gesucht

Die Minigolfanlage Telli wird von Freiwilligen mit Unterstützung des Gemeinschaftszentrums Telli betrieben. Die engagierte Projektgruppe deckt mit viel Freude und gegenseitiger Hilfe die Öffnungszeiten von Anfang April bis Ende Oktober ab.

Zur Ergänzung der bestehenden Gruppenmitglieder suchen wir Menschen, welche sich gerne beim Minigolf engagieren würden.

Die Aufgaben sind vor allem die Abgabe der Minigolfschläger, der Verkauf von Kleinigkeiten aus dem Kioskangebot, die Tagesabrechnung erstellen und die Infrastruktur sauber halten.

Bist du interessiert oder möchtest du mehr Informationen? Dann melde dich bei Ändu Feller, GZ Telli, 062 824 63 44, info@gztelli.ch

www.minigolf-aarau.ch

MINIGOLF
TELLI AARAU

